

## KULTURELLE BILDUNG - AUF DEN STAND GEBRACHT

Informationsbrief an Verantwortliche und Interessierte in der Schulabteilung und in Schulen der Bezirksregierung Arnsberg

Nr. 5 | März 2023

Liebe Partner\*innen der kulturellen Bildung in der Schulabteilung und in Schulen, heute bringen wir Sie wieder über ausgewählte Themen der Kulturellen Bildung auf den Stand und wünschen eine anregende Lektüre.

Herzliche Grüße

Annette Meyer  
Generalistin Kulturelle Bildung

Yara Hackstein  
fachliche Beraterin kulturelle Bildung

### ÜBERBLICK

Der **Landespreis für Kulturelle Bildung** wurde am vergangenen Freitag, 24. März, in Düsseldorf verliehen: Wir gratulieren dem Dortmunder [Gisbert-von-Romberg-Berufskolleg](#) zu dem mit 20 Tausend Euro dotierten Hauptpreis in der Kategorie „Schule“ und dem Hagener [Rahel-Varnhagen-Kolleg](#) zu einem mit 5.000 Euro dotierten Entwicklungspreis! Beide Schulen wurden für ihre Kooperationskonzepte mit außerschulischen Kulturpartnern ausgezeichnet, Näheres dazu im RÜCKBLICK. Ein weiteres Kooperationsprojekt steht im BLICKPUNKT SCHULE – das inklusive **Education-Projekt** des Klavier-Festivals Ruhr. Einen EINBLICK erhalten Sie in das Projekt **Kulturstrolche**, bei dem Grundschülerinnen und Schüler Kultur in ihrer Stadt entdecken.

### BLICKPUNKT SCHULE

Im Rahmen des Education-Projekts des Klavier-Festivals Ruhr präsentierten 70 Schülerinnen und Schüler im Februar auf der Bühne des Anneliese Brost Musikforums in Bochum ein Tanzprojekt. Die Choreografie zu Maurice Ravels *La Valse* und zu Claude Debussys *Fêtes* und *Nuages* entstand unter Leitung von Erika Pico und Bianca Pulungan. Herauszuheben ist dabei die schulformübergreifende Kooperation: mit der Frauenlobschule, der Hilda-Heinemann-Schule, der Anne-Frank-Realschule und der Heinrich-von-Kleist-Schule kooperieren hier eine Grundschule, eine Förderschule, eine Realschule und ein Gymnasium seit nunmehr sechs Jahren erfolgreich im Stadtteil. Bereits seit 2017 arbeiten diese Schulen vernetzt im Bereich der Kulturellen Bildung zusammen, das inklusive Tanzprojekt ist ein jährlicher Höhepunkt.

### EINBLICK Kulturstrolche

„Kulturstrolche“ ist ein Projekt des Kultursekretariats NRW, in dessen Rahmen Grundschulkinder die Kultur in ihrer Stadt entdecken und erforschen. Als „**Kulturstrolche**“ besuchen sie von der 2. bis zur 4. Klasse im Klassenverband und in Begleitung von Lehrkräften Kulturangebote ihrer Stadt – ob Theater, Museum, Bücherei

oder andere. Die Kinder lernen verschiedene Kultursparten kennen, befragen Künstlerinnen und Künstler oder andere Expertinnen oder Experten vor Ort und werden auch selbst kreativ. Das Projekt ermöglicht früh den Zugang zu Kunst und Kultur und stärkt kulturelle Teilhabe. Es wurde in Münster erfunden und ist inzwischen in vielen Städten NRWs zuhause. Was Kulturstrolche erleben können, ist hier nachzulesen:

<https://www.kulturstrolche.de/staedte/berichte/>

## AUSBLICK

„Hellwach“ heißt das internationale Theaterfestival für junges Publikum in der Hellweg Region, das Ende Mai in Hamm, Bergkamen, Lippstadt, Lünen und Ahlen zum 10. Mal stattfindet. Unter Leitung des Hammer Helios Theaters sind vom 20. bis 28. Mai internationale Theaterschaffende zu Gast und präsentieren innovative Stücke für Kinder und Jugendliche. Informationen zum Programm finden sich [hier](#).

## RÜCKBLICK

Der NRW-Preis Kulturelle Bildung wurde am 24. März 2023 zum zweiten Mal vergeben. Das Gisbert-von-Romberg-Berufskolleg der Stadt Dortmund erhielt für seine Vernetzung mit dem Kulturbüro Dortmund den Hauptpreis in der Kategorie „Schule“. Die ausgezeichnete Kooperation des Kollegs mit städtischen Kultureinrichtungen stand bereits in unserem Dezember-Infobrief im „Blickpunkt Schule“. Einen von vier Entwicklungspreisen erhielt das Hagener Rahel-Varnhagen-Kolleg in Kooperation mit dem Kunstquartier Hagen und dem Theater Hagen. In beiden Schulen sind kulturelle Bildung und die Kooperation mit außerschulischen Kulturpartnern nachhaltig im Schulleben verankert. Wir freuen uns sehr, dass in diesem Jahr zwei Kollegs ausgezeichnet werden, denn die Verankerung Kultureller Bildung stellt sowohl Weiterbildungs- als auch Berufskollegs in der Regel vor besondere strukturelle Herausforderungen. Die Preisträgerschulen zeigen eindrucksvoll, „wie es gelingen kann, ganz verschiedene Facetten kultureller Bildung ins Schulleben einzubinden“, so Schulministerin Dorothee Feller in ihrer Laudatio.

Mit dem NRW Preis Kulturelle Bildung werden seit 2023 jährlich herausragende Kooperationsprojekte und -profile ausgezeichnet. Die Ausschreibung richtet sich an Kultur-, Bildungs- und Jugendeinrichtungen.